



Gedanken zur CH-Renten-Abstimmung (AHV) ... nicht nur für Schweizer



Wiedermal steht in der Schweiz eine Abstimmung an, diesmal zur Altersvorsorge. Die berühmten Schweizer Alt-Bundesräte Doris Leuthard und Adolf Ogi geben Abstimmungs-Aufrufe heraus: „Dringendes NEIN zur 13. Monatsrente!“ Doch was sind das für Bundesräte gewesen? Haben sie in ihrer Amtszeit wirklich zum Wohl der Schweizer Bevölkerung gehandelt, dass man ihrem lauten Warnrufen Glauben schenken sollte? Und warum hat die Schweiz Geld für alles: EU, UNO, WHO, WEF und Kriegsgebiete – nur nicht für ihre Bürger, die ein Leben lang treu einbezahlt und Kinder großgezogen haben? Gibt es einen Weg heraus aus diesem Dilemma?

Hallo ihr lieben Freunde!

Wiedermal steht in der Schweiz eine eidgenössische Abstimmung an und es ist gar nicht so einfach durchzublicken, was ich da abstimmen soll. Es geht also um die AHV – das bedeutet Altersvorsorge oder Rente, wie man es in Deutschland sagt. Es geht um eine 13. Monatsrente, die soll ausbezahlt werden, und zwar „Für ein besseres Leben im Alter“ – dazu gibt es noch eine zweite, die heißt „Für eine sichere Altersvorsorge“, da geht es darum, das Rentenalter zu erhöhen.

Was soll ich denn da abstimmen? – JA oder NEIN? - beides tönt irgendwie einleuchtend.

Ah! Zum Glück! Ich habe noch Post bekommen: Was?! Persönliche Post für mich, von Alt-Bundesrätin Doris Leuthard und dem berühmten Alt-Bundesrat Adolf Ogi – war der nicht Bundesrat, als ich noch ganz jung war? Hier steht: „**Dringender Appell zum Schutz unserer AHV. Nein zur 13. AHV-Rente!!...** Bin ich bevorzugt, Stimmempfehlung von berühmten Persönlichkeiten zu erhalten? Oh nein, wahrscheinlich nicht – das ist bestimmt an die ganze Schweizer Bevölkerung adressiert! Es scheint also, um etwas ganz Wichtiges zu gehen.

Und nun muss ich doch ein bisschen ausholen:

Mein erster Gedanke ist aber trotzdem, bevor ich diesen langen Warnbrief und die Abstimmungs-Appelle einfach so blind übernehme: **Was waren denn das für Bundesräte?** Hatten sie in ihrer Amtszeit für das Wohl der Schweizer Bevölkerung geschaut? Waren sie wirkliche Volksvertreter oder waren sie auch so WEF-Wirtschafts-WHO-, UNO- und NATO-hörig, wie unsere heutigen Bundesräte?

Gut, ich erinnere mich an Doris Leuthards Zeit: War sie nicht die Bundesrätin, die starke Verbandlungen zur Mobilfunk-Lobby hatte? Es gibt sogar Leute, die behaupten, sie sei auf Grund der Mobilfunk-Konzerne in ihre hohe Stellung befördert worden und nicht durchs Volk. Das ist schon etwas starker Tobak... das weiß ich nicht genau. Was ich aber sicher weiß: Sie gab mal die Anweisung, mit den Grenzwerten ein wenig zu schummeln, indem Werte manipuliert werden sollten durch Nachmessungen oder ähnliches, um den Widerstand gegen 5G zu umgehen.

[www.kla.tv/12935 – Trickserie im Bundesamt für Umwelt]

Was war denn das für eine Entscheidung?? War die volksnah?

Bundesrat Adolf Ogi, was hat denn *seine* Amtszeit geprägt? Ich erinnere mich an einen berühmten Ausspruch von ihm: „Wir sind von Freunden umzingelt.“ Bedeutet das im Klartext, dass die bewaffnete Neutralität gar nicht mehr so von Bedeutung sein sollte? In dieser fortschrittlichen Zeit, Krieg gar keine Gefahr mehr wäre? So trieb Ogi etwa den Beitritt der Schweiz zur NATO-Unterorganisation „Partnership for Peace“ voran und sorgte 1999 für die Entsendung von Schweizer Soldaten in den Kosovo. Oder ein anderer berühmter Spruch von ihm war: „Seckle statt chriege“. Das heißt zu Deutsch: „Macht doch lieber Sport als Krieg!“

Ja, denkt er denn wirklich, dass irgendein Schweizer-, Deutscher-, Österreicher- oder Amerikaner-Bürger jemals freiwillig in den Krieg ziehen wollte? Waren es nicht immer die von ganz oben, die Regierenden, die eine Notwendigkeit eines Krieges sahen? Das ist natürlich ein schwieriges Thema für eine Hausfrau und Mutter. Aber denkt ihr wirklich, dass die Amerikaner ihre eigenen Grenzen verteidigen mussten im Irak, in Afghanistan oder in Vietnam? Ging es da nicht jeweils um ganz andere Interessen?

[www.kla.tv/17349 219 US-Kriege]

[www.kla.tv/12846 Der Vietnamkrieg – Provokation, Medienlügen und gebrochene Versprechen]

[www.kla.tv/10901 Manipulation im Jugoslawienkrieg]

[www.kla.tv/10275 Kriegslügen-Tradition von US-Präsidenten geht ungehindert weiter]

[www.kla.tv/10662#t=1352 Kennzeichen einer Verschwörungspraktik/Kriegslügen aufgedeckt]

Ich habe mit meinen eigenen Ohren gehört, wie in den SRF-Nachrichten Präsident Obama damals zugab, dass im Irak keinerlei Atomwaffen gefunden wurden... Aber das war ja der eigentliche Kriegsgrund. Aha, es sind nur rund eine Million Menschen grausam ums Leben gekommen. Aha, es wurde nur ein Land mit Uran-Munition verseucht und vernichtet. Es sind nur unzählige Babys dadurch grausam verkrüppelt zur Welt gekommen [www.kla.tv/10611] und und und... „Sorry – wir haben uns leider getäuscht...“ Da gibt es keinerlei Konsequenzen!! Nur Profite! Krisen-Profite der Waffenlobby, Krisen-Profite des Finanzkomplexes durch die ganzen Wiederaufbau-Kredite und tausenderlei mehr! Oder z.B. der Krieg in Afghanistan: Ging es vielleicht da um Landesverteidigung oder Terrorbekämpfung? Nein, Insider berichten: Es war ein Drogen-Krieg, weil das Oberhaupt Mullah Omar im Juli 2000 die Opium-Produktion verboten hatte. Afghanistan ist die Quelle von 75% des Heroins der ganzen Welt. Der Krieg entschied es für sich – im 2002 berichteten die Medien über eine Rekord-Ernte - größer denn je! Denn die ganz Reichen machen damit ihre Milliarden-Geschäfte auf Kosten der Menschen...

Nun, Herr Ogi: Niemand von uns wollte je den Krieg! Was war das also für eine Binsenweisheit von ihnen!? („Seckle statt chriege...“)

Aber nun muss ich doch endlich zurück zum Thema kommen: Soll ich denn **JETZT** in dieser Situation meinen Alt-Bundesräten Glauben schenken und diesem dringenden Appell zu einem NEIN für die 13. Rente Folge leisten?

Gut, ich merke, dass es nicht so einfach ist, denn auch die 2. Renten-Initiative hat für viele Schweizer große Konsequenzen: Nämlich Immer länger arbeiten zu müssen und dennoch immer kleinere Renten zu bekommen.

Mir scheint, ich kann abstimmen, was ich will, es geht mir an den Kragen, denn es sind noch ganz andere Pläne am Laufen...

Ihr Lieben, ich glaube, heute kann ich keine Stimm-Empfehlung abgeben, denn es sind hier viel umfanglichere Probleme vorhanden, die nicht mit einem JA oder mit einem NEIN zu lösen sind.

Aber mit was dann? Wir müssen die Gesamtzusammenhänge verstehen lernen und dürfen nicht mehr denken, unser Vater-Staat meine es nur und einzig gut mit uns. **Wir müssen erwachen!**

Warum reicht die AHV nicht mehr? Wo fließen all diese Gelder hin? Wo fließen all die **Krisen-Profite der Pharma-Konzerne** hin? Die Pharmafirmen Moderna und Pfizer z.B. haben mit ihren Covid-Impfstoffen bis März 2023 über 100 Milliarden Dollar eingenommen. Das ist 20-mal mehr als das Budget der Weltgesundheitsorganisation für die zwei Jahre 2020 und 2021.

Wir aber bezahlen jährlich rund 2,8 Mio. Fr. an die WHO. In den Jahren 2020-22 sogar noch zusätzlich 17 Millionen freiwillige Kernbeiträge. Wie wäre es, wenn aus den gigantischen Gewinnen der Pharma-Konzerne vielleicht einmal diese WHO-Pflichtbeiträge an die Länder zurückbezahlt würden? Denn die WHO hat uns ja in die Impfung gezwungen. Aber nein, nein, der Gewinn geht nicht zurück, sondern er geht immer in einzelne Taschen von Privatpersonen. Und die Schäden und Nebenwirkungen z.B. des Impfskandals der Covid-Genspritze, wie die unzähligen Todesfälle, die vielen Behinderungen, Herzinfarkte, Schlaganfälle, Myokarditis, Autismus bei Kindern usw., das finanziert die Bevölkerung dann selbst z.B. eben durch **wahnsinnig hohe Krankenkassenkosten oder durch ihr eigenes Ersparnes**. Eine Krankenkassenprämie z.B. kostet 2024 im Schweizer Durchschnitt pro Monat für nur eine Person ungefähr

360 Fr.! Da kann eine mittelgroße Familie schnell mal 1500 bis 2000 Franken **pro Monat** bluten. Da weiß ich selber nicht mehr, wie wir unsere 13-köpfige Familie durchgebracht haben....

Dann kommen noch die ständig neuen Millionen-Verträge mit der Pharma-Industrie dazu, für die Impfdosen der „kommenden Plandemien“ - in Deutschland habe ich von 6 Milliarden gehört... Hauptsache, es ist schon mal bezahlt - ob man es dann braucht oder nicht, ist nicht so wichtig... Wie damals bei der Schweinegrippe, wo die Leute einfach nicht mehr zur Impfung erschienen sind. Die übrigen Impfdosen im Wert von ein paar Millionen Franken konnte man ja dann entsorgen... Seht Ihr, dieses große Geld fehlt alles bei der AHV-Rentenkasse....

Nebenbei bemerkt mussten in der Schweiz bei der Covid-Impfung über 10 Millionen Impfdosen wegen Nichtgebrauch vernichtet werden. Die Gesamtkosten dieser Verschwendung werden auf mindestens 270 Millionen Franken geschätzt. Bezieht man das jetzt mal auf 2,4 Millionen AHV-Bezüger (Stand 2021) wäre das schon mal ein schöner Batzen für jeden einzelnen, wenn das rückerstattet werden würde. In der EU sind es 55 Mio. Impfdosen, die entsorgt werden (<https://www.dw.com/de/eu-vernichtet-millionen-dosen->

corona-impfstoff/a-60794320) Und das ist ja alles nur ein kleines Beispiel, wo ein Teil der fehlenden AHV-Gelder steckt.

Rechnen wir mal weiter und nehmen die **Kohäsionszahlungen** („Ausgleichszahlungen“), die die Schweiz an andere Länder bezahlt. Nehmen wir mal das unter die Lupe: Hier wurden von 2007 bis 2017 1,3 Milliarden Fr. zur Entwicklung der östlichen EU-Länder ausgeschüttet. Das sind umgerechnet 130 Millionen Franken pro Jahr.

Warum bezahlen wir jährlich Unsummen für die EU, für die UNO und die WHO?

Dann gibt es noch ein weiteres Thema nämlich die Abtreibungen. Uns fehlen die tausenden Kindlein, es waren 2022 nach offizieller Statistik über 11'000 Kinder (ohne Dunkelziffer), die jährlich abgetrieben werden. Das waren in den letzten 20 Jahren also im Minimum 220'000 Menschen, die uns dann eben im Arbeitsprozess – apropos Fachkräftemangel – aber auch bei der Finanzierung der AHV fehlen. Und dies alles mit dem Segen der Regierung. Auch hier lässt übrigens Doris Leuthard grüßen, die sich für neue Gesetze der Fristenlösung eingesetzt hat. Heute ist es kein Mord mehr, ein Kind im Mutterleib zu töten - das Ungeborene ist ja umgetauft worden zu „Zellgewebe“. Bald sogar, wenn es nach dem Willen einiger „Mein-Bauch-gehört-mir-Tanten“ gehen würde, soll die „Abtreibung nach der Geburt“ ins Programm aufgenommen werden. Sind wir eigentlich von Sinnen?

Ich erinnere mich noch gut, wie wir damals als „asozial“ betitelt wurden mit unserer kinderreichen Familie. Ein Lehrer schimpfte mich mal an, wieso wir so viele „Gofen“ hätten, wenn wir nicht mal die Skilager bezahlen könnten, weil wir um einen Rabatt gebeten hatten. Aber unsere Kinder und ihre Jahrgänge tragen nun die ältere Generation der AHV-Bezüger von heute.

Warum haben wir denn so wenig Nachkommen? In der Schweiz ist es ein so kleiner Prozentsatz pro Kopf. Und den Kindern in der Schule wird gelehrt, dass es etwas Edles sei, auf Kinder zu verzichten – weshalb? Weil die Kinder die größten CO₂-Schleudern seien, die es gibt? Wer gibt solche verdrehten und schwachsinnigen Unterweisungen raus? Das ist ja noch schlimmer als die Kuhfurz-Lüge! Warum bekommen Ausländer mit ihren Familien und Verwandten-Nachzug ohne Gegenleistung mehr Geld aus den Sozialkassen als unsere Betagten, die nämlich ihr ganzes Leben gearbeitet haben und für ihr Alter einbezahlt haben? Ein Vergleich: ein Schweizer Rentner erhält durchschnittlich 1500 Fr. pro Monat, ein Asylant mit Ehefrau und 2 Kindern kann - alle Leistungen zusammengezählt - bis zu 6500 Fr. erhalten.

Ist das die Handschrift unserer Bundesräte, die nicht mehr dem Volkswohl, sondern irgendwelchen Wirtschaftsinteressen, Geheimbünden oder was auch immer, verpflichtet sind?

Seht ihr, hier zieht man an einem Faden, der nicht mehr abreißen will. Und das Ende der Geschichte ist nicht hier, sondern gemäß WEF-Chef, Klaus Schwab und seiner Agenda 2030, genannt Great Reset, [Great Reset, Klaus Schwab www.kla.tv/27928, Agenda 2030 www.kla.tv/18739], ist das Ende dort, wo wir **gar keine Rente** mehr bekommen, ja, nichts mehr haben und dennoch glücklich sein sollen... Weil ein kleines Grundeinkommen uns genügen soll, das je nachdem, wie gehorsam wir seiner oder bzw. der Agenda der Neuen Weltordnung sind, nach Bedarf auch beschnitten oder ganz unzugänglich gemacht werden

kann. Glaubt ihr das? So ist es in China bereits Realität. [China: Dieses Herrschaftssystem droht uns allen www.kla.tv/27145]

Also die allgemeine Richtung heißt: **Alles aus deiner Tasche** in die Taschen einer Geheimbundsekte Superreicher. Ist das die Zukunft, die wir uns und unseren Kindern wünschen?

Und weißt du was? Das ist immer noch nicht das Ende, weil das Ende, das **SIE** bestimmt haben, ist die Bevölkerungsreduktion bis hin auf 500 Millionen Menschen. [Georgia Guidestones www.kla.tv/5872] Das bedeutet: 7,5 Milliarden Leute sind „**überflüssige AHV-Rentenbezüger.**“

Statt einer Abstimmungsempfehlung bleibt nur meine Bitte: Wir müssen aufwachen. Wir müssen unseren Regierenden wieder auf die Finger schauen und reagieren. Wir müssen uns wirklich informieren – das heißt aber: nicht bei der Mainstream-Presse!! Denn die stecken alle unter ein und derselben Decke. Und die Dinge, die wir entdecken, die müssen wir weiterverbreiten, bis ein neues Volksbewusstsein entsteht. Dann kann sich etwas Neues durchsetzen, etwas das vom Volk, vom Schwächsten, von den Kindern, von den Neugeborenen, von den älteren Menschen ausgeht und ich verspreche dir, dann wird es uns allen gutgehen.

Wir werden keine Rentenprobleme mehr haben.

Meine Überzeugung ist: Wo das Unrecht, die Ausbeutung und die Lüge floriert, da möchte ich für Gerechtigkeit, Wahrheit und Liebe stehen.

Alles Gute euch – und Tschüss!

von as.

Quellen:

Zu Adolf Ogi und Nato

https://de.wikipedia.org/wiki/Adolf_Ogi

Motion von Luzi Stamm zum Austritt aus dem NATO-Programm "Partnership of Peace"

<https://www.parlament.ch/de/ratsbetrieb/suche-curia-vista/geschaeft?AffairId=20143746>

Tote im Irakkrieg

<https://kla.tv/12285>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Irakkrieg>

Durchschnittliche Krankenkassenprämie Schweiz:

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-97889.html>

Verschwendung Impfdosen

https://www.swissinfo.ch/ger/wissen-technik/corona-covid-covax_die-grosse-verschwendung-von-impfstoffen/48379578

Einnahmen Pfizer und Moderna mit Covid-Impfstoff

<https://www.infosperber.ch/wirtschaft/konzerne/covid-impfstoffe-das-32-milliarden-dollar-geschenk/>

Zahlung an WHO

<https://iris.who.int/bitstream/handle/10665/371360/WHO-BOS-PRP-2023.1-eng.pdf?sequence=1&isAllowed=y>

https://cdn.who.int/media/docs/default-source/ac-docs-2022-2023/assessed-contributions-overview-for-all-member-states-as-at-31-december-2021.pdf?sfvrsn=6ba87328_3&download=true

Zusätzlich zu ihrem Pflichtbeitrag leistete die Schweiz für die Periode 2020-2022 freiwillige Kernbeiträge:

7,5 Millionen CHF an die WHO.

5.05 Millionen CHF an das Spezialprogramm zu Forschung und Ausbildung auf dem Gebiet der Tropenkrankheiten(TDR-Programm)

4.65 Millionen CHF an das Spezialprogramm der WHO für Forschung, Entwicklung und Forschungsausbildung im Bereich der menschlichen Fortpflanzung(HRP-Programm).

<https://www.eda.admin.ch/deza/de/home/partnerschaften/multilaterale-organisationen/uno-organisationen/who.html#>

Kohäsionszahlungen der Schweiz an östliche EU-Staaten:

https://www.parlament.ch/de/services/news/Seiten/2021/20210930230951627194158159038_bsd254.aspx

https://de.wikipedia.org/wiki/Schweizer_Beitrag_an_ausgew%C3%A4hlte_EU-Mitgliedstaaten

Offizielle Statistik Abreibungen Schweiz

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit.assetdetail.30489049.html>

Referat von Ivo Sasek an der 19. AZK: "Staatsfeind Nr. 1 - Krake im Staatsgewand"

www.kla.tv/27396

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.